

Fälle des letzten Jahres aus der Polizeistatistik



Datenquelle:

<http://www.polizei.bayern.de/muenchen/news/presse/faelle/index.html>

(mit Tageslinks)

Rückfragen bitte an:
Christine Rudolf-Jiig
AMYNA
Institut zur Prävention
(089) 622 30 907
(0177) 378 26 41
crj@amyna.de

1347. Heranwachsender Vergewaltiger festgenommen

In einem Festzelt saß am 20.09.2008 ein 19jähriger italienischer Tourist bei zwei 18jährigen Münchnerinnen. Gegen 15.00 Uhr fasste er zuerst der einen unter den Rock und versuchte ihr in den Intimbereich zu fassen. Nachdem dies ihm nicht gelang, wandte er sich an die gleichaltrige Freundin. Auch ihr fasste er unter den Slip und vergewaltigte sie auf diese Weise. Die beiden Frauen wandten sich daraufhin an einen Festzeltordner, der die Polizei auf der Wiesenwache verständigte. Der Italiener konnte noch im Zelt von Einsatzkräften der Münchner Polizei festgenommen werden. Der Italiener wird der Haftanstalt beim PP München überstellt und dem Ermittlungsrichter vorgeführt.

1349. Zwei nigerianische Busengrabscher festgenommen

Über die Überwachungskameras auf dem Festgelände konnten am 20.09.2008, gegen 23.30 Uhr, zwei dunkelhäutige Personen dabei beobachtet werden, wie sie einer volltrunkenen 42jährigen Amerikanerin offensichtlich gegen ihren Willen an deren Brüste und in deren Intimbereich griffen. An den Tatort beorderte Polizeibeamte konnten die beiden Grabscher, 26 und 27 Jahre alte Nigerianer unterhalb des alten Messegeländes festnehmen.

1376. Festnahme nach versuchter Vergewaltigung

Am Dienstag, den 23.09.2008, gegen 21.25 Uhr, wurden Mitarbeiter der Wiesenwache auf eine schreiende Frau in einer Grünanlage hinter der westlichen Anlieferstraße aufmerksam. Als sich die Polizeibeamten der Frau näherten, lief ein Mann in Richtung Theresienhöhe davon. Nach einer kurzen Verfolgungsjagd konnte ein 50-jähriger Türke eingeholt und festgehalten werden. Im weiteren Verlauf stellte sich heraus, dass die schreiende Frau, eine 19-jährige Münchnerin, in der Grünanlage ihre Notdurft verrichtet hatte. Als sie sich anschließend wieder anziehen wollte, kam der festgenommene Täter von vorne auf sie zu, hielt ihr eine Hand auf dem Rücken fest und griff ihr in den unbedeckten Intimbereich. Die Frau konnte sich jedoch von dem Mann losreißen und in Richtung der Polizeibeamten flüchten. Die weitere Sachbearbeitung wurde vom Kriminaldauerdienst übernommen.

1377. Widerstandsunfähige Wiesnbesucherin sexuell missbraucht

Am Dienstag, den 23.09.2008, gegen 19.00 Uhr, wurde eine 33-jährige Wiesnbesucherin auf dem Nachhauseweg auf eine junge Frau aufmerksam, die regungslos in einer Grünanlage lag. Der Münchnerin kam die Situation verdächtig vor, weil neben der jungen Frau ein deutlich älterer Herr lag, der der Dame unter den Rock fasste. Auch die Oberbekleidung der Frau war nach oben gerutscht. Die couragierte Münchnerin, die sich in Begleitung ihres 30-jährigen Freundes befand, fragte den Mann, ob er die Frau kennen würde. Diese Frage verneinte er. Als sich das Pärchen um die völlig alkoholisierte und nicht ansprechbare Frau kümmerte, entfernte sich der Mann in unbekanntere Richtung. Da das Opfer nicht mehr in der Lage war, sich aus eigener Kraft auf den Beinen zu halten, wurde die Polizei verständigt, die eine sofortige ärztliche Versorgung der Frau veranlasste. Eine Vernehmung der 36-jährigen Amerikanerin war wegen der starken Alkoholisierung nicht möglich. Eine eingeleitete Sofortfahndung nach dem Täter verlief ergebnislos. Täterbeschreibung: Ca. 50 bis 60 Jahre alt, ca. 170 bis 175 cm groß, blondes, knapp schulterlanges, ungepflegtes Haar mit leicht rötlichem Einschlag, schmales Gesicht, schmale Figur, sprach gebrochen

Kurzinfo für die Presse

Fälle des letzten Jahres aus der Polizeistatistik



deutsch, beim Lachen war im rechten Mundbereich ein goldener Zahn zu sehen. Bekleidet war er mit einer beige Jacke, beiger Hose und einem Käppi.

1416. Vergewaltigung auf Oktoberfest angezeigt

Eine 23-jährige italienische Studentin sprach am Samstag, 27.09.2008, gegen 23.45 Uhr, eine Streifenwagenbesatzung an und gab an, gerade vergewaltigt worden zu sein. Sie war am Samstag mit einer Reisegruppe aus Italien auf das Oktoberfest nach München gekommen und hatte nach einem Streit mit ihrem Freund den Anschluss zur Reisegruppe verloren. Als sie daraufhin hinter den Festzelten umherirrte, wurde sie von einem unbekanntem Mann auf dem Hügel angegangen und vergewaltigt. Aufgrund der Alkoholisierung der 23-Jährigen war eine genaue Personenbeschreibung des Täters nicht möglich.

Rückfragen bitte an:
Christine Rudolf-Jiilg
AMYNA
Institut zur Prävention
(089) 622 30 907
(0177) 378 26 41
crj@amyna.de

1441. Volltrunkener Mann greift drei Frauen unter den Rock

Seinem Promillewert von 2,22 ist es zuzuschreiben, dass ein 61-jähriger Husumer gegen 21.15 Uhr in der Bräurosl sich ziemlich daneben benommen hat. Zu dieser Zeit tanzten drei Festbesucherinnen aus München auf einer Bank. Diese Gelegenheit nutzte der Husumer, der ebenfalls am Tisch saß, aus und griff allen drei Frauen (23, 27 und 29 Jahre) unter den Rock, um sie an den Beinen zu betatschen. Der Grapscher zeigte sich auch gegenüber den verständigten Polizeibeamten äußerst aggressiv und wurde daher nach der Anzeigenerstattung nicht entlassen, sondern in Ausnüchterungsgewahrsam genommen. Der Husumer wurde erst gegen 05.00 Uhr in ausgenüchtertem Zustand von der Polizei entlassen.

Wie im Vorjahr ereignete sich auf dem Oktoberfest sechs Vergewaltigungen bzw. sexuelle Nötigungen, davon drei Versuchshandlungen. Im Umfeld des Oktoberfestes ereignete sich eine versuchte Vergewaltigung, während im letzten Jahr drei Vergewaltigungen mit Wiesn-Bezug gemeldet wurden. Bei den sonstigen Sexualdelikten wie Busengrabschen oder Fotografieren unter den Rock konnten wir dieses Jahr einen Rückgang von knapp 15 % verzeichnen (2008: 23 Delikte, 2007: 27 Delikte).